Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Rat der Stadt Bielefeld	22.11.2012	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Vorschlag zur Besetzung des Beirates der Justizvollzugsanstalt Bielefeld-Senne

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

Keine

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

Keine

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Bielefeld beschließt aufgrund eines einheitlichen Wahlvorschlages die folgenden Personen für den Beirat der Justizvollzugsanstalt Bielefeld-Senne vorzuschlagen:

1. Ralf Ahlemeyer (CDU-Fraktion)
2. Hartmut Hoffmann (CDU-Fraktion)
3. Andreas Burggräf (SPD-Fraktion)
4. Heinrich-Christoph Rohde (Fraktion Bündnis90/Die Grünen)
5. Claudia Dieme (Arbeitgebervertreterin)
6. Armin Wiese (Arbeitnehmervertreter)

Begründung:

Die Amtszeit des Beirates der Justizvollzugsanstalt Bielefeld-Senne entspricht der Legislaturperiode des Landtages Nordrhein-Westfalen. Der Leiter der Justizvollzugsanstalt Bielefeld-Senne bittet den Rat der Stadt Bielefeld, geeignete Personen für den neu zu bildenden Beirat, dem 13 Mitglieder angehören können, vorzuschlagen. Wegen des Frauenvollzuges in der Anstalt sollen auf jeden Fall auch Frauen für die Besetzung vorgeschlagen werden. Ernannt werden die Mitglieder des Beirates vom Präsidenten des Landesjustizvollzugsamtes Nordrhein-Westfalen.

In Absprache mit dem Kreis Gütersloh soll der neue Beirat wie bisher im Verhältnis 6 Sitze für die Stadt Bielefeld und 7 Sitze für den Kreis Gütersloh besetzt werden.

Oberbürgermeister/Beigeordnete(r)

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.